

Lachen beim Zuhören ist ausdrücklich erlaubt

Lesefest „Käpt'n Book“: Stefan Gemmel begeistert Grundschüler in Altendorf-Ersdorf mit seinen Geschichten

VON ANITA BORHAU-KARSTEN

MECKENHEIM. Er spricht schnell, mal laut, mal leise, benutzt alle Klangfarben seiner Stimme, untermalt alles mit vielen Gesten und reicher Mimik, greift tief in die Trickkiste der Vortragskunst, ist witzig, unterhaltsam und zieht seine jungen Zuhörer ganz in seinen Bann. Schriftsteller Stefan Gemmel hat bei seiner Lesung in der Katholischen Grundschule in Altendorf-Ersdorf am Mittwochmorgen seinem Titel als „Lesekünstler des Jahres 2011“ alle Ehre gemacht.

„Lachen ist erlaubt“, hat Grundschullehrer Gerd Engel den etwa 40 Zweit- bis Viertklässlern vorher noch mit auf den Weg gegeben. Und die bekamen eine Stunde lang reichlich Gelegenheit dazu. „Ich könnte aus meinem vorletzten Buch vorlesen, aber das ist ein bisschen gruselig“, schlug der Schriftsteller den Grundschulern



Aufmerksame Zuhörer hatte Autor Stefan Gemmel in der Katholischen Grundschule in Altendorf-Ersdorf.

FOTO: LAUBERT

vor und erntete dafür ein einhelliges lautes „Jaaa“. Er habe versucht, seine Leser zu überraschen

und sie ohne Monster zum Gruseln zu bringen, erläuterte Gemmel. Die Entscheidung, seine

Hauptperson, den zwölf Jahre alten Lenny, in den Rollstuhl zu setzen, habe er getroffen, weil Lenny dadurch Probleme habe, die andere nicht haben.

Doch der Anfang seiner Geschichte „Geistergefährte“ stellte sich eher lustig als gruselig dar, wenn Gemmel die gemeinsame Autofahrt von Rollstuhlkind Lenny und seiner Familie – seine acht Jahre alte Schwester Lisa, der gestresste Vater und die ewig besorgte Mutter – in den Urlaub auf den Pferdehof beschreibt. Doch schon bald wird es richtig spannend, wenn Lenny nämlich der Katze mit den leuchtend roten Augen in den Wald folgt, mit dem Rollstuhl umkippt und Hilfe braucht.

Das Ende der witzig-gruseligen Geschichte hat Stefan Gemmel auch auf Nachfrage der Grundschüler nicht verraten – aber drei Exemplare des Buchs für die Schulbibliothek als Gastgeschenk dage-

lassen. Leseförderung wird auf der Katholischen Grundschule in Altendorf-Ersdorf großgeschrieben, berichtete Engel. Der Mehrzweckraum diene auch als Bücherei, die Schüler haben viel Zeit zum Lesen und es werde auch viel vorgelesen, zum Beispiel beim jahrgangsübergreifenden Unterricht von den Großen für die Kleinen.

Die Lesung mit Gemmel war der Auftakt des Rheinischen Lesefestes „Käpt'n Book“ in Meckenheim. Daher war auch der Organisator für Meckenheim, der Leiter der Katholischen Bücherei, Herbert Kalkes, beim Auftritt dabei. Noch weitere Autoren werden in Meckenheim zu Gast sein, darunter Torben Kuhlmann, Frank Maria Reifenberg, Valija Zinck, Thomas Johannes Hauck, Andreas Venzke und Illustratorin Ingrid Sissing.

➤ **Das Programm** im Einzelnen: www.kaeptnbook-lesefest.de